Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 26 (1933)
Heft: [2]: Schüler

Rubrik: Das Posttorpedo

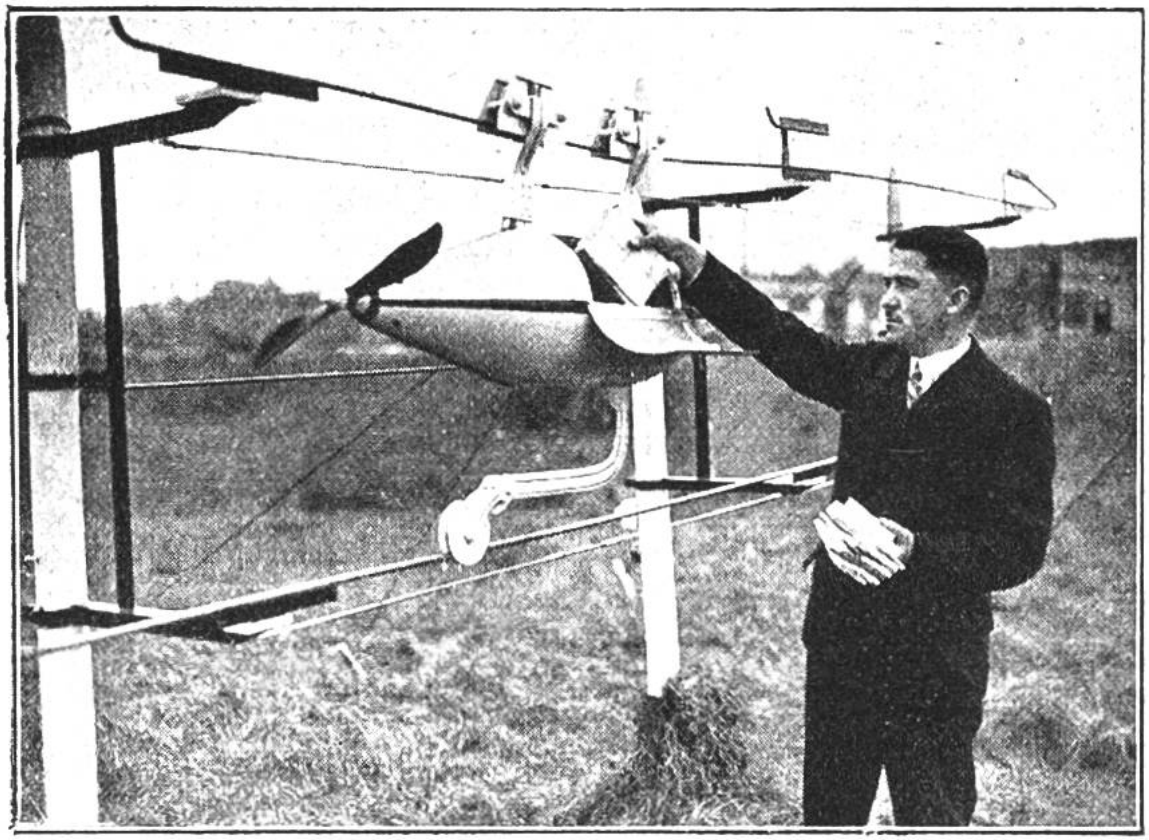
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Das Posttorpedo, eine Propellerbahn für Briefe.

DAS POSTTORPEDO.

In Deutschland wird ein neues Beförderungsmittel für Postsachen ausprobiert. Das Posttorpedo ist im kleinen so etwas wie ein Schienenzeppelin, von dem wir früher einmal berichteten.

Ein Propeller treibt das in Bolzenform gehaltene Wägelchen an. Es werden Geschwindigkeiten von 400 km in der Stunde erreicht. Somit wäre es möglich, Briefe innerhalb 45 Minuten von Berlin nach Hamburg zu befördern. Das Posttorpedo könnte dann etwa auf weite Überlandstrecken das leisten, was die Rohrpostanlagen innerhalb der grossen Städte.

Die Frage ist bloss noch die, ob sich die an Masten hängende Schienenanlage bezahlt machen wird.